Bundesministerium
des Innern

Dr. Christoph Bergner, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
Beauftragter der Bundesregierung
für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten
Beauftragter der Bundesregierung
für die Neuen Bundesländer

Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Herrn
Andrej Hunko, MdB
Platz der Republik
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin
TEL +49 (0)30 18 681-1062
FAX +49 (0)30 18 681-1139
E-MAIL PStB@bmi.bund.de
BABergner@bmi.bund.de
INTERNET www.aussiedlerbeauftragter.de

DATUM 16. April 2012

Sehr geehrter Herr Kollege,

nachfolgend darf ich Ihnen die erbetenen Informationen geben.

Frage:
Mit welchen Aufgaben oder Interessen sind Abteilungen des Bundesministerium des Innern sowie der Verteidigung in die Sicherheitszusammenarbeit anlässlich der diesjährigen Sportereignisse UEFA 2012 in Polen/Ukraine und Olympia 2012 in Großbritannien eingebunden, und an welchen Treffen haben Angehörige von Polizei, Geheimdienste oder des Militärs hierzu teilgenommen?

Ergänzende Frage:
An welchen Treffen wurde seitens des BKA, der Bundespolizei und des Verfassungsschutzes teilgenommen? Welche Aufgaben wurden dort übernommen?

Antwort:
Verweis auf die bereits schriftlich beantwortete Frage des Fragestellers (siehe Plenarprotokoll der 171. Sitzung 17/171, Anlage 39).

Ergänzende Antwort:
Das Bundeskriminalamt, die Bundespolizei und der Bundesverfassungsschutz haben an nachfolgenden Veranstaltungen am Informationsaustausch zur Vorbereitung der Ausrichterstaaten teilgenommen und die Erfahrungen aus vorangegangenen Sportgroßveranstaltungen einfließen lassen. Mit zunehmender Nähe der UEFA EURO 2012 und Olympia 2012 werden auch konkrete Formen der Zusammenarbeit während der Veranstaltungen besprochen, die hinsichtlich der UEFA EURO 2012 sowohl

für Polen als auch für die Ukraine in noch abzuschließenden gemeinsamen Absichtserklärungen (Joint Declaration) einfließen werden. Diese gemeinsamen Absichtserklärungen befinden sich aktuell noch in der Abstimmung und sind noch nicht abgeschlossen. Nachfolgend werden wesentliche Veranstaltungen und Konferenzen genannt, um die Ausführungen transparenter zu machen (außer Acht gelassen wurden informelle Kontakte, die nicht als „Teilnahme an Treffen" zu verstehen sind, weil sie nicht den Charakter einer organisierten Veranstaltung tragen).

UEFA EURO 2012 in Polen und der Ukraine: aus der Fülle der Kontakte wären folgende relevante Treffen zu nennen:

Vorbereitungsveranstaltungen / Treffen mit polnischen Stellen:

- im Jahr 2008 in Vorbereitung der UEFA EURO 2012 Vorträge anlässlich des G 6 Treffens vor dem Organisationskomitee und vor dem Sportausschuss des polnischen Parlaments durch Vertreter des BMI
- Teilnahme des Bundesministeriums des Innern am 27. – 28. Oktober 2008 an einer Sicherheitskonferenz - UEFA EURO 2012 in Niepolomice
- 28. - 30. September 2009 Teilnahme an einer Konferenz auf Einladung des Rates für Sicherheit bei Sportveranstaltungen (in Deutschland vergleichbar mit dem Nationalen Ausschuss Sport und Sicherheit -NASS)
- 16. - 17. August 2010 Teilnahme durch BMI an Gesprächen in Polen zur Vorbereitung der UEFA Euro 2012
- 24. - 25. Mai 2011 Teilnahme des Bundesamtes für Verfassungsschutz an einer internationalen Konferenz (Vorträge) in Warschau
- 27.- 30. Juni 2011 Teilnahme des BMI an Internationaler Konferenz in Warschau (weitere Einzelheiten der Zusammenarbeit wurden besprochen)
- 11. – 15. Juli 2011 richtete das BMI und seine Geschäftsbereichsbehörden BPOL/BKA gemeinsam mit dem Land Brandenburg an der Fachhochschule der Polizei Brandenburg eine Seminarwoche für 36 Führungskräfte der polnischen Polizei aus. Ziel der Veranstaltung war es, das deutsche Sicherheitskonzept zur Absicherung von sportlichen Großveranstaltungen am Beispiel der Fußball-WM 2006 darzustellen.
- Eine Fortsetzung fand unter Beteiligung des BMI und seiner Geschäftsbereichsbehörden BPOL/BKA im Rahmen eines Gegenbesuchs in Polen vom 15. - 20. November 2011 statt. Hierbei wurden weitere praktische Erfahrungen

aus den Themengebieten „Szenekundige Beamte", „typisches Fanverhalten" und Logistik behandelt.

- Ferner hat die Bundespolizei im Oktober 2011 und Februar 2012 an Erfahrungsaustauschen mit polnischen Führungskräften zum Thema Einsatzbewältigung bei Fanreiseverkehr teilgenommen.
- 6. September 2011 Einsatzbeobachtung anlässlich des Freundschaftsspiels Polen-Deutschland in Danzig durch BMI
- 21. März 2012 Besichtigung des Führungs-und Einsatzzentrums in Warschau durch BKA
- Gespräche der Bundespolizei zur Erörterung einer etwaigen grenz- und bahnpolizeilichen Zusammenarbeit mit Vertretern der Republik Polen am 16. Januar, 15. und 27. bis 28. März 2012
- 22. März 2012 Besprechung beim polnischen Inlandsnachrichtendienst

Vorbereitungsveranstaltungen/Treffen mit ukrainischen Stellen:

- Mit der Ukraine fanden zur Vorbereitung und Durchführung von Einsätzen der Polizei zur Bewältigung von Lagen aus besonderem Anlass insbesondere bei Sportveranstaltungen 9 Seminare und eine Anrainer- und Transitstaatenkonferenz am 16. Februar 2012 in Kiew statt. Darüber hinaus wurde die Einrichtung und der Betrieb eines nationalen Informationspunktes Fußball (NFIP) analog zur deutschen Zentralen Informationsstelle Sporteinsätze (ZIS) unterstützt.
- 6. Oktober 2011 Teilnahme des BKA an einer Konferenz für „Internationale Kooperation und Koordinierung der Sicherheitskräfte in Vorbereitung und Durchführung der Fußball Europameisterschaft 2012" in Kiew
- 7. und 8. Februar 2012 Besuch des BKA durch eine ukrainische Delegation, rezeptive Teilnahme eines Mitarbeiters des Bundesnachrichtendienstes
- 11. November 2011 Einsatzbeobachtung des BMI anlässlich des Freundschaftsspiels Ukraine-Deutschland in Kiew

Polen / Ukraine

- Darüber hinaus nehmen die BKA-Verbindungsbeamten regelmäßig an Terminen/Besprechungen in Polen und der Ukraine teil, welche die sicherheitsbehördlichen Vorbereitungen betreffen.

Olympia 2012 in London:

Das BMI hat das Bundespolizeipräsidium mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Schutzes der Deutschen Häuser im Museum of London Docklands anlässlich der Olympischen und Paralympischen Spiele in London 2012 beauftragt. Die notwendige Zustimmung der britischen Seite für Maßnahmen der Bundespolizei zum Schutz des Deutschen Hauses in London ist auf ministerieller Ebene durch Abteilung Bundespolizei herbeigeführt worden.

Im Rahmen der Vorbereitungen hat die Bundespolizei folgende Treffen/Besprechungen durchgeführt:

1. Erstes Treffen mit dem Ausrichter des Deutschen Hauses und dem Sicherheitsverantwortlichen des Museums of London Docklands in London im April 2011
2. Zweite Besprechung mit dem Ausrichter des Deutschen Hauses in Potsdam am 9. Juni 2011
3. Sicherheitsbriefing der Metropolitan Police zu den nationalen Häusern mit Vertretern der Deutschen Botschaft im Januar 2012
4. Drittes Treffen mit dem Ausrichter des Deutschen Hauses in Frankfurt/Main am 14. Februar 2012
5. Viertes Treffen mit dem Ausrichter des Deutschen Hauses in London am 20. März 2012
6. Besprechung mit Vertretern der Metropolitan Police in London am 20. März 2012

An den Treffen haben ausschließlich Angehörige der Bundespolizei, der Metropolitan Police sowie ein Angehöriger der Deutschen Botschaft in London als Behördenvertreter teilgenommen.

BKA-Teilnahme an Vorbereitungstreffen:

- 16./17. März und vom 21. bis 23. November 2011: „International Safety and Security Conferences" der Metropolitan Police Service (MET) und Association of Chief Police Officers (ACPO)

BKA-VB London:

- Tätigkeit als Single Point of Contact (SPoC) für die Safety & Security Liaison Group und die MET-International Liaison Unit (ILU)
- 9. März 2011: Sicherheits-Briefing der Serious Organised Crime Agency (SOCA)
- monatliche Workshops und Briefings zu Sicherheitsfragen
- Beteiligung an dem, in der deutschen Botschaft in London zur Vorbereitung und Durchführung der Olympischen Spiele eingerichteten Arbeitsstab Olympia, dessen Vertreter fortlaufend an den relevanten Briefings des Organisationskomitees und der britischen Sicherheitsbehörden sowie an ergänzenden Projektgruppen teilnehmen

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christoph Bergner